

Mk. 16, 15f:

„Gehet hin in alle Welt...“



Was Jesus sagte, tat er selbst

Markus 1, 38



„Und er sprach zu ihnen: Laßt uns anderswohin gehen, in die nächsten Städte, dass ich auch dort predige; denn dazu bin ich gekommen.“

Auch Paulus orientierte sich an Jesus

Röm. 1; 13, 15



„Ich will euch aber nicht verschweigen, liebe Brüder, daß ich mir oft vorgenommen habe, zu euch zu kommen – wurde aber bisher gehindert – damit ich unter euch Frucht schaffe wie unter anderen Heiden...darum soviel an mir liegt, bin ich willens, auch euch in Rom das Evangelium zu predigen

Paulus und Barnabas folgten dem Beispiel Jesu auf ganzer Linie



„Sie betraten Antiochia erstmals auf der ersten Missionsreise (um 48 n. Chr.) und gründeten sogleich eine christliche Gemeinde mit starken Ausstrahlungen in die Umgebung...“ *Lexikon zur Bibel, S.86*

Apg. 13; 14, 42 – 48, 14; 21 - 23

Paulus konnte später sagen:

„So habe ich von Jerusalem aus ringsumher bis nach Illyrien das Evangelium von Christus voll ausgerichtet...Nun aber habe ich keine Aufgabe mehr in diesen Ländern...“

Röm. 15; 19, 23



Und wir?

Wie weit sind wir gekommen

- in unserem Land?
- in Ostwestfalen?
- in Bielefeld?



Ein paar Gedanken zur Mission

- „Kaum einer will heute etwas von Gott wissen!“
- „Wir haben in unserer Gemeinde doch ständig Schwierigkeiten...“
- „Was bringt Mission, wenn unsere eigenen Kinder gehen?“
- „Eine neue Gemeinde gründen? Unsere eigene Gemeinde hat doch nicht genügend Mitarbeiter!“

Warum sollten neue Gemeinden gegründet werden?



- Es ist ein urbiblisches Prinzip. Auf diese Weise wuchs die Urgemeinde und breitete sich aus.
- „Neugegründete Adventgemeinden wachsen zehnmal so schnell im Vergleich zu Gemeinden, die bereits länger bestehen.“

Roger Dudley

Wozu ist ein Apfelbaum da?

Um Äpfel hervorzubringen !

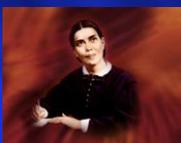


Und um **neue Apfelbäume** hervorzubringen, sprich **neue Gemeinden!**



Zurück in die Zukunft

Vor hundert Jahren drängte Ellen White eine junge dynamische Gemeinde zu Gemeindegründungen. Ihre Vision war gewaltig.



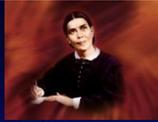
Die Aufgabe des Predigers



„Unsere Prediger sollten ihre Zeit nicht damit verbringen, für die zu arbeiten, die bereits die Wahrheit angenommen haben. Sie sollten mit der Liebe Christi, die in ihren Herzen brennt, vorangehen, um die Sünder zum Erlöser zu bringen ... Ort nach Ort sollte besucht werden, Gemeinde nach Gemeinde sollte gegründet werden.“

(7 T 19,20)

Ein Ruf an Prediger



„Lasst die, die in Anspruch nehmen, Christi Diener zu sein, aufstehen und scheinen; denn ihr Licht ist gekommen, und die Herrlichkeit Gottes ist über ihnen aufgegangen. Lasst sie verstehen, dass Christus die gleiche Arbeit von ihnen erwartet, die er getan hat. Lasst sie die Gemeinden verlassen, die die Wahrheit kennen, um neue Gemeinden zu gründen, um das Wort der Wahrheit denen darzulegen, die Gottes warnende Botschaft nicht kennen.“

(6 T 414)

Priorität der Gemeindegarbeit



„Wenn Gemeinden wirklich den Geist der Botschaft hätten, würden sie ihre ganze Energie in die Mission stecken, um Seelen zu gewinnen, für die Christus gestorben ist. Sie würden Neulandarbeit betreiben.“

(CS 179)



Gemeindegründung geht uns alle an !!!



„Auf alle, die glauben, hat Gott die Verpflichtung gelegt, Gemeinden zu errichten.“

(Medical Ministry 315)

Mehrere Gemeinden in einer Stadt



„In jeder Stadt, in der die Wahrheit verkündigt wird, müssen Gemeinden gegründet werden. In einigen großen Städten muss es in den verschiedenen Stadtvierteln Gemeinden geben.“

(Medical Ministry 309)

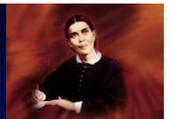
Deshalb:



„Das Wissen um die gegenwärtige Wahrheit sollte diejenigen, die sie empfangen, nicht dazu veranlassen, sich kolonieartig niederzulassen; sie sollten sie an neue Orte führen.“

(RH 27.10.1910)

Eine interessante Vorhersage



„Wir werden Laienglieder haben, die in Dörfer, Städte und abgelegene Orte ziehen werden, damit sie das Licht, das sie von Gott erhalten haben, für andere scheinen lassen können.“

(CS 180)

Kommen wir in die Gegenwart!

Ein Gedanke fing an zu
„brennen“ ...



In Bielefeld soll eine Tochtergemeinde entstehen

- Der Gemeinderat hat die Empfehlung ausgesprochen!
- Die Gemeindevollversammlung hat beschlossen!



Warum brauchen wir eine weitere Gemeinde?

- Mit einer Gemeinde erreichen wir nur einen Bruchteil der Bevölkerung.
- Neue Gemeinden, so hat man herausgefunden, sind missionarischer, lebendiger und wachsen schneller.
- Gemeindegründung ist ein Gebot Gottes.



Es wird der Muttergemeinde weh tun!

- Die Geburt ist mit Schmerzen verbunden.
- Mütter bekommen dennoch Babys.



**Worauf kommt es
jetzt an?**

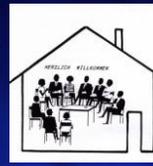
1. Gemeinsames Beten, Lernen und Planen



**Jedem muss klar sein, dass
Gemeindegründung sehr
anstrengend ist.**



2. Die Bildung von Hauskreisen



**„Bildet in den Gemeinden kleine
Arbeitsgruppen! ... Die Gründung kleiner
Gruppen als Grundlage christlicher Tätigkeit ist
mir von dem gezeigt worden, der nicht irren
kann.**

(Aus der Schatzkammer der Zeugnisse III, 71)

*Predigt: Pastor Bernd Heibutzki am 21.07.2012 in der
Adventgemeinde Bielefeld*